

Befreiungsschlag beim Tabellenersten:

Das beste Spiel in dieser Saison. Wie entfesselt spielte die Mannschaft beim Tabellenersten, der JFG Donau Abens auf. Schon vor dem Spiel herrschte gute Stimmung, weil Alex Reimer der Mannschaft aus personellen Gründen aushalf und seine Aufgabe gut erledigte. Auch Ludwig Kallmünzer stand das erste Mal zwischen den Pfosten des FC Mainburg und auch er meisterte seine Aufgabe mit Bravour. Ardit Berisha stellte früh die 1:0 Führung her und konnte auch, nach dem zwischenzeitlichen 1:1 Ausgleich, wieder mit einem tollen Schuss, die erneute 2:1 Führung herstellen. Und es wurde weiter herzerfrischender Fussball gespielt. Dabei wurde sehr schön über das Mittelfeld um Lukas Bergermeier und Matthias Harrieder kombiniert. Ilirjan Mahmutaj und Maxi Ostermeier krönten ihre gute Leistung mit zwei Toren auf 4:1. Dann brachte man sich durch zwei fünf Minuten Strafen selber in arge Schwierigkeiten, aber die Abwehr um Matthias Ehrmaier, Martin Stadler, Maxi Schwab und Benny Kara stand an diesem Tag wie eine Eins und ließ in dieser schwierigen Phase nichts zu. Zwar kassierte man noch vor der Halbzeit das 2:4, aber Yanick Deharde köpfte im zweiten Durchgang, nach schönem Weitschuss von Lukas Bergermeier an die Latte, den Abpraller zum vorentscheidenden 5:2 in die gegnerischen Maschen. Jetzt ließ man nichts mehr anbrennen und Ilirjan Mahmutaj markierte den Endstand zum 6:2. Mit diesem Sieg stellt der FC Mainburg wieder den Anschluß zur Spitzengruppe in der Kreisliga her.
